

Vorlagennummer: 0530/2025
Vorlageart: Anfrage
Status: öffentlich

Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Hier: Förderung des Radverkehrs

Eingereicht am:
Gestellt von:

Beratungsfolge

Gremium	Geplante Sitzungstermine	Öffentlichkeitsstatus
Ausschuss für Umwelt-, Klimaschutz und Mobilität (Entscheidung)	25.06.2025	Ö

Sachverhalt

1. Querung Kohlenbahntrasse / Radverkehr

- Aus welchem Grund wurde während der langen Bauzeit im Bereich der Kohlenbahntrasse keine alternative Querungsmöglichkeit oder Umleitungsführung für den Radverkehr eingerichtet?
- Warum wurde nach Fertigstellung der Maßnahme bislang keine sichere und bevorrechtigte Führung für den Radverkehr an dieser Stelle realisiert?

2. Modaler Filter Augustastraße

- Welcher zeitliche Horizont ist derzeit für die Errichtung eines dauerhaften modal split-fördernden Filters in der Augustastraße vorgesehen?
- Weshalb wurde der zwischenzeitlich bestehende provisorische Filter – insbesondere im Hinblick auf die nachweislich positiven Wirkungen sowie die bekannte Verzögerung bei der Umsetzung der dauerhaften Lösung – nicht als Übergangslösung reaktiviert oder dauerhaft aufrechterhalten?

3. Umsetzung von RADar!-Meldungen

- Wie viele der seit 2022 über das RADar!-System eingegangenen Hinweise zu Verbesserungspotenzialen an bestehenden Radverkehrsanlagen wurden bislang baulich umgesetzt (bitte in absoluten Zahlen und prozentual zur Gesamtzahl der eingegangenen Hinweise angeben)?
- Wie viele gemeldete Gefahrenstellen für den Radverkehr wurden seit 2022 durch bauliche oder organisatorische Maßnahmen entschärft bzw. verbessert (ebenfalls bitte in nominaler und prozentualer Form)?

4. Grünpfeile für den Radverkehr

- Wie viele zusätzliche Grünpfeile für den Radverkehr wurden seit dem Ratsbeschluss

außerhalb der fünf ausdrücklich im Beschlussvorschlag genannten Standorte durch die Verwaltung geprüft und installiert?

- Welche weiteren Standorte befinden sich derzeit in der konkreten Planung oder sollen in den kommenden zwölf Monaten umgesetzt werden?

Anlage/n

1 - Anfrage Förderung des Radverkehrs (öffentlich)



An den Vorsitzenden des Ausschusses für
Umwelt-, Klimaschutz und Mobilität

Rüdiger Ludwig

- Im Hause -

12.06.2025

Anfrage für die Sitzung des UKM am 25.06.2025

Sehr geehrter Herr Ludwig,

wir bitten gem. §5 (1) GeschO, um Aufnahme der folgenden Anfrage auf die Tagesordnung des Ausschusses für Umwelt-, Klimaschutz und Mobilität am 25.06.2025.

Förderung des Radverkehrs

Die Förderung des Radverkehrs ist ein wichtiger Baustein für eine nachhaltige, sichere und klimagerechte Mobilität in Hagen. Die Stadt hat in den vergangenen Jahren verschiedene Maßnahmen zur Verbesserung der Radinfrastruktur angestoßen und beteiligt sich regelmäßig an Programmen und Beteiligungsformaten wie dem STADTRADELN oder der Meldemöglichkeit über RADar!.

Trotz dieser positiven Ansätze bestehen vielerorts weiterhin Hürden für eine sichere und komfortable Radnutzung, sei es durch fehlende Querungsmöglichkeiten, unzureichende Übergangslösungen während Baumaßnahmen oder der ausstehenden bauliche Verbesserungen gemeldeter Gefahrenstellen. Vor diesem Hintergrund bitten wir um Auskunft zu den folgenden konkreten Punkten.

1. Querung Kohlenbahntrasse / Radverkehr

- Aus welchem Grund wurde während der langen Bauzeit im Bereich der Kohlenbahntrasse keine alternative Quermöglichkeit oder Umleitungsführung für den Radverkehr eingerichtet?
- Warum wurde nach Fertigstellung der Maßnahme bislang keine sichere und bevorrechtigte Führung für den Radverkehr an dieser Stelle realisiert?

2. Modaler Filter Augustastraße

- Welcher zeitliche Horizont ist derzeit für die Errichtung eines dauerhaften modal split-fördernden Filters in der Augustastraße vorgesehen?
- Weshalb wurde der zwischenzeitlich bestehende provisorische Filter – insbesondere im Hinblick auf die nachweislich positiven Wirkungen sowie die bekannte Verzögerung bei der Umsetzung der dauerhaften Lösung – nicht als Übergangslösung reaktiviert oder dauerhaft aufrechterhalten?

3. Umsetzung von RADar!-Meldungen

- Wie viele der seit 2022 über das RADar!-System eingegangenen Hinweise zu Verbesserungspotenzialen an bestehenden Radverkehrsanlagen wurden bislang baulich umgesetzt (bitte in absoluten Zahlen und prozentual zur Gesamtzahl der eingegangenen Hinweise angeben)?
- Wie viele gemeldete Gefahrenstellen für den Radverkehr wurden seit 2022 durch bauliche oder organisatorische Maßnahmen entschärft bzw. verbessert (ebenfalls bitte in nominaler und prozentualer Form)?

4. Grünpfeile für den Radverkehr

- Wie viele zusätzliche Grünpfeile für den Radverkehr wurden seit dem Ratsbeschluss außerhalb der fünf ausdrücklich im Beschlussvorschlag genannten Standorte durch die Verwaltung geprüft und installiert?
- Welche weiteren Standorte befinden sich derzeit in der konkreten Planung oder sollen in den kommenden zwölf Monaten umgesetzt werden?

Mit freundlichen Grüßen

Heike Heuer
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen